



Nr. 7 - GEMEINDEVERTRETUNG vom 18.09.2025

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 19:55 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Gesetzliche Mitgliederzahl: 13

Anwesend und stimmberechtigt:

1. stellv. Bgm GV Jens Dürkop

GV Kai Alexander Günther

GV'in Tanja Küntzel

GV Dirk Möller ab TOP 7

GV Peter Kröger

GV'in Romy Schiewe

GV'in Petra Macher

GV Michael Hoffmann

Nicht stimmberechtigt:

Helge Wittkowski, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer

Abwesend / Fehlt entschuldigt:

Bgm. Malte-Onno Duis (Entschuldigt)

GV Wolfgang Erich Doose

GV Sven Gülk

GV'in Katharina Reiter

GV Michael Mayer

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wakendorf II wurden durch schriftliche Einladung vom 02.09.2025 auf Donnerstag, den 18.09.2025, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung **der Gemeindevertretung** vom 28.04.2025
3. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
6. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Gestaltung der Außenanlagen an der Schule (8. PEA am 10.07.2025, TOP 7)
7. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Stellv. Bürgermeister Jens Dürkop eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Beratung und Beschlussfassung über evtl. Einwände gegen die Niederschrift über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 28.04.2025

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 6. vom 28.04.2025 wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt.

TOP 3

Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit zu einem Beratungspunkt ist nicht erforderlich. Anträge werden nicht gestellt.

TOP 4

Mitteilungen des Bürgermeisters

Der 1. Stellv. Bürgermeister Jens Dürkop berichtet über folgende Punkte:

- Die Arbeiten am Jahresabschluss 2024 laufen derzeit im Zeitplan der Verwaltung. Der Jahresabschluss soll noch in diesem Jahr fertiggestellt werden, einschließlich der finalen Aufklärung bzw. Auflösung von den in der Vergangenheit entstandenen Kassendifferenzen entsprechend einer Einigung zwischen dem Amt und den Kommunalaufsichtsbehörden.

Anmerkung der Verwaltung zum Protokoll:

Die buchungsseitige Auflösung wird aus programmtechnischen Gründen mit dem Jahresabschluss 2025 erfolgen.

- Mit dem Vorliegen des Jahresabschlusses für 2023 konnte die Haushaltssatzung 2025 in Kraft treten. Die vorläufige Haushaltsführung ist damit beendet, ausgenommen hiervon sind Investitionen und Kreditaufnahmen. Für eine kommunalaufsichtliche Freigabe der geplanten Investitionen und Kreditaufnahmen muss der Jahresabschluss für 2024 vorliegen.
- Die Verwaltung hat bereits mit der Haushaltsplanung für 2026 begonnen. Ziel der Verwaltung ist es, die Haushalte 2026 zeitgerecht so aufzustellen, dass diese noch in diesem Jahr in den Gremien beraten werden können. Die Arbeit am Jahresabschluss 2024 hat jedoch Priorität, zeitliche Verzögerungen können damit in der Haushaltsplanung noch auftreten.
- Im Gemeindegebiet gab es erneut eine wilde Müllablagerung in einem größeren Umfang. Zu deren Beseitigung musste der WZV auf Kosten der Gemeinde beauftragt werden.
- Der Bürgermeister Malte-Onno Duis ist zum Eheschließungsstandesbeamten ausgebildet und ernannt worden und kann damit in Wakendorf II Trauungen durchführen. Voraussetzung hierfür ist ein würdiger Trauort. Für die Freigabe (Widmung) eines Trauortes müssen Verträge mit dem Amt geschlossen werden. Jens Dürkop berichtet über Details und äußert seinen persönlichen Unmut darüber, dass die juristischen Anforderungen des Amtes sehr umfangreich sind und diese nicht so einfach und schnell im Sinne des ehrenamtlichen Engagements erfüllbar sind. Als Folge habe Bürgermeister das Thema für sich daher zunächst zurückgestellt.

TOP 5

Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 6

Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Gestaltung der Außenanlagen an der Schule (8. PEA am 10.07.2025, TOP 7)

➤ Protokollauszug Team II

In der Sitzung des Planungs- und Entwicklungsausschusses am 10.07.2025 wurden von der von der Gemeinde beauftragten Landschaftsplanerin Frau Schlie zwei Entwürfe für die Gestaltung des Schulhofes und der Außenanlagen vorgestellt. Die beiden Entwürfe haben sich hauptsächlich im Bereich der Stellplatzanlagen unterschieden. Detailfragen zu Art und Farben von den Materialien werden im Zuge der weiteren Planung geklärt. Gegebenenfalls wird das hinter dem Gebäude liegende Fußballfeld als Kunststofffläche hergestellt, der Vorteil wäre eine wesentlich längere Haltbarkeit der Fläche.

Die geschätzten Kosten belaufen sich auf € 221.155,55 brutto, zuzüglich der Kosten für die Objektplanung. Die geplanten Gesamtkosten liegen bei € 280.000,00.

Die Umsetzung ist in zwei Schritten angedacht. Zuerst Herstellung der Außenanlagen im Bereich des neuen Mensagebäudes und anschließend die Umgestaltung des gesamten Schulhofgeländes.

GV'in Tanja Küntzel stellt die Details der Planung kurz vor und berichtet zusammenfassend aus der Beratung im Planungs- und Entwicklungsausschuss.

Beschluss

Auf Empfehlung des Planungs- und Entwicklungsausschusses vom 10.07.2025 (Nr. 8 PlanEntwA vom 10.07.2025, TOP 7) beschließt die Gemeindevertretung die Variante 2 des Entwurfs für die Gestaltung der Außenanlagen und des Schulhofes an der Schule.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7

Einwohnerfragestunde

7.1 Jahresabschlüsse und Haushaltsführung

Es wird gefragt, ob und in welcher Höhe die finale Auflösung der Kassendifferenzen finanzielle Auswirkungen auf die Gemeinde hat.

Der 1. Stellv. Bürgermeister Jens Dürkop antwortet, dass er diese Frage zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beantworten kann.

Es wird gefragt, ob auch in 2026 erneut mit einer vorläufigen Haushaltsführung gerechnet werden muss.

Der 1. Stellv. Bürgermeister und Herr Wittkowski antworten, dass dies nicht der Fall ist, wenn der Jahresabschluss 2024 wie vorgesehen noch in diesem Jahr vorliegt und auch die Haushaltssatzung bis zum Jahresende noch beraten und beschlossen wird. Auch wenn dies aktuell noch nicht versprochen werden kann, möchte die Verwaltung dieses Ziel gerne erreichen.

7.2 Außenanlagen Schule

Es wird gefragt, wann mit den Arbeiten am Außengelände der Schule begonnen werden soll.

Der 1. Stellv. Bürgermeister Jens Dürkop antwortet, dass ein konkreter Terminplan noch nicht feststeht, zunächst aber mit den Arbeiten im hinteren Bereich begonnen wird.

7.3 Wilde Müllablagerungen

Es wird angeregt und gefragt, ob die Gemeinde Fotos von den Müllablagerungen veröffentlichen wird, um die Verursacher durch eventuelle Beobachtungen zu identifizieren.

Der 1. Stellv. Bürgermeister Jens Dürkop antwortet, dass die Gemeinde keine eigenen Ermittlungen durchführen will und daher auch keine Veröffentlichung plant.

Es wird gefragt, ob eine weitere ältere Müllablagerung mit Eternit-Platten zwischenzeitlich entsorgt worden ist.

Der 1. Stellv. Bürgermeister Jens Dürkop antwortet, dass diese zumindest der Gemeinde bekannt und eine Entsorgung veranlasst ist. Er wird sich die Stelle noch einmal ansehen und prüfen, ob die Abholung auch erfolgt ist und ggf. daran erinnern.

7.4 Rückschnitt an Wegen

Es wird darauf hingewiesen, dass der „Bummelstieg“ stark zugewachsen ist und gefragt, wann hier ein Rückschnitt erfolgt.

GV Peter Kröger antwortet, dass der Rückschnitt demnächst nach Abschluss der Wachstumsperiode erfolgt, damit die Wirkung etwas länger anhält.

Der 1. Stellv. Bürgermeister Jens Dürkop schließt die Sitzung um 19:55 Uhr.

gez.: Helge Wittkowski
Protokollführerin

Jens Dürkop
1. Stellv. Bürgermeister